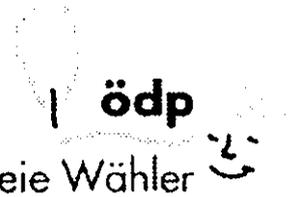


1037

0141/2010

Ortsbeiratsfraktion ödp + FWG, Hans Preusse, 55116 Mainz



Ortsbeiratsfraktion
ödp

im Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Fraktionssprecher

Hans Preusse

55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31

Mobil: +49 (0)179

Mainz, 16. Januar 2010

Anfrage zur OBR-Sitzung am 27. Januar 2010

Umfassende Umsetzung der Gefahrenabwehrverordnung sowie verstärkte Maßnahmen und Vorkehrungen, zur Aufrechterhaltung öffentlicher Sicherheit und Ordnung -hier: Fastnachtstage – Umfeld des Rosenmontagszugs – „Rosenmondnacht“

Besonders auf dem Schillerplatz sowie an anderen Stellen sind zunehmend in den letzten Jahren, nach dem Rosenmontagszug, erschreckende und skandalöse Vorfälle aufgetreten. Gründe und Ursachen dafür sind hinreichend bekannt. In der Mainzer Fassenacht haben diese Exzesse nichts zu suchen. Mit dem Sinn und Brauch der Fastnacht hat das alles nichts gemein. Es ist zu befürchten, dass der Charakter des Volksfestes und der gute Ruf der Stadt darunter dauerhaft beschädigt werden. Weiterhin ist in den Auswüchsen mit Steigerungen zu rechnen. Verharmlosungen und Schönreden führen darüber in die Irre. Die Verhältnisse sind längst ausgefert, weiter völlig unhaltbar. Zweckgeprägt einseitige Schuldzuweisungen an die Polizeikräfte sind dazu fehlgeleitet.

Anhaltende Fehlentwicklungen erfordern hierzu veränderte Konzepte, insbesondere bei bekannten Rahmenveranstaltungen. Darauf in den Folgen obliegt bei dem Veranstalter dafür die Verantwortung. Ausrichtung, Angebotsbreite, Standort und zeitliche Dauer bei diesen Megapartys, bedürfen grundlegender Revision. Bei bekannt beträchtlichen Ausstrahlungswirkungen sind bisherige Konzepte weiter unzumutbar für die Bürger. Insgesamt bedarf es hierzu dauerhaft wirksamer und akzeptabler Problemlösungen.

Die Verwaltung wird hiermit gebeten, darüber zu unterrichten
-welche Konsequenzen daraus konkret für das Fastnachtsfest 2010 gezogen werden
-welche Maßnahmen und Vorkehrungen, dazu in Zusammenarbeit mit den Beteiligten, geplant und umgesetzt werden
-welche Stellen/Personen dazu federführend in der Organisation verantwortlich sind
-ob Vereinbarungen seitens der Stadt mit dem Veranstalter getroffen sind, darüber durch ihn rechtzeitig inhaltlich ein neues Konzept öffentlich vorzulegen, weiter die Verantwortung bei der Ausrichtung und den Kosten sowie in Schadensfällen zu regeln

Hans Preusse, Fraktionssprecher
Mitglied im Ortsbeirat Mainz-Altstadt